

Petri

Otto Petri, der ehemalige Prokurist der Firma Schweisfurth, gründete sein Unternehmen 1948 in Altenseelbach bei Neunkirchen. Die Firma fertigte Karbidlampen, Fülltröge und Transportkästen. Unter der Leitung von Ehrfried Petri baute die Firma ihren Lampenabsatz aus und exportierte nach Österreich, Togo und Peru.

Peba 20

Peba 25

Peba 30

Peba 31

- Steigerlampe in Messing - Acetylen-Lampe mit starrem Doppelbügel



Diese Lampe wurde 1961 anlässlich einer Feier „40 Jahre DJK Herdorf“ von der Firma Sayn-Schintz in Herdorf gestiftet.



Unterscheidungsmerkmal Petri - Schweisfurth - Lampe



Die Lampe von Petri hat einen größeren Lampentopfdurchmesser als die Beamtenlampe von Schweisfurth. Diese ist auch in der Höhe des Wassertopfs und des Karbidtopfs niedriger. Die Petri-Lampe hat zur Druckplatte hin eine runde Wassertankabdeckung. Der Abschluss der Schweisfurth-Lampe verläuft gerade.

Peba 32

Peba 33

Spannschrauben-Bügelverschluss

From:

<https://karl-heupel.de/dokuwiki/> - **KarlHeupel**

Permanent link:

<https://karl-heupel.de/dokuwiki/doku.php?id=grubenlampen:karbidlampen:petri&rev=1422635503>

Last update: **2020/03/26 11:36**

